Allgemeine Geschäfts- und Vertragsbedingungen zu den Ferienbetreuungsangeboten der Kinderfreunde Tirol

1.) Leistungsumfang

Die angegebene Preise der jeweiligen Ferienbetreuungsangebote beinhalten, vorbehaltlich anderer Angaben gemäß der jeweiligen Angebotsausschreibung, die Betreuung während der veröffentlichten Betreuungszeit, das Betreuungsmaterial wie z.B. Bastelutensilien, Spielmaterial etc., sowie die Aufwendungen für allfällige Ausflüge. Nicht inbegriffen sind sämtliche Leistungen, die nicht in der jeweiligen Angebotsausschreibung oder diesen AGBs genannt sind.

2.) Anmeldung

Die Anmeldungen müssen in Schriftform erfolgen und werden nur bearbeitet, sofern der Anmeldung ein vollständig ausgefüllter und unterschriebener Gesundheitsbogen beiliegt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Kinder/Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen und/oder erhöhtem Betreuungsbedarf können erst nach Rücksprache mit den Kinderfreunden Tirol angemeldet werden. Die Organisation und Finanzierung von etwaigen notwendigen Assistenzkräften obliegt jedenfalls den Sorgeberechtigten.

Die Kinderfreunde Tirol behalten sich bei einer zu geringen TeilnehmerInnenanzahl vor, von der Durchführung der Ferienbetreuungsangebote abzusehen. Auf eine Entschädigung besteht kein Anspruch. Die angekündigten Ferienprogramme sind trotz gewissenhafter Planung nicht immer wie erwünscht umsetzbar. Wir bitten um Verständnis, dass wir uns insbesondere witterungsbedingt auch kurzfristige Änderungen und Alternativen zum angekündigten Programm vorbehalten. Das Wohl der uns anvertrauten Kinder steht für uns im Vordergrund.

3.) Anzahlung – Reservierung – Stornogebühren

Die Platzvergabe-, Zahlungs- und Stornierungsmodalitäten richten sich nach dem jeweiligen Ferienbetreuungsangebot und sind aus der jeweiligen Angebotsausschreibung bzw. aus dem Anmeldeformular ersichtlich. Im Allgemeinen empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktritts- und Reisesstornoversicherung.

4.) Abbruch der Betreuung

Bei Abbruch der Betreuung auf Wunsch der Obsorgeberechtigten oder seitens der Kinderfreunde Tirol, wenn die Betreuung beispielsweise aus pädagogischen Gründen nicht mehr möglich ist, werden keine Kosten rückerstattet.

Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich für die Abholung ihres Kindes in allen oben genannten Fällen Sorge zu tragen. Sowohl die Fahrtkosten des Kindes als auch die Fahrtkosten (inkl. Rückfahrt) einer allfälligen Begleitperson sind von den Obsorgeberechtigten zu übernehmen.

5.) Haftung

Für Sachbeschädigungen jeder Art haftet der Schädiger bzw. dessen Obsorgeberechtigter gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

6.) Haftungsausschluss

Durch die Teilnahme an einer Ferienbetreuung besteht trotz Einhaltung der vorgegebenen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen, die Möglichkeit einer Ansteckung mit dem COVID-19-Virus. Die Obsorgeberechtigten wägen dieses Risiko ab und akzeptieren dieses ausdrücklich. Weiters verzichten die Obsorgeberechtigten in diesem Umfang auch auf allfällige Ersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter im Falle einer derartigen Ansteckung, sofern diese oder die ihm zuzurechnenden Personen nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig handeln.

7.) Covid-19 Schutzmaßnahmenverordnung

Die Obsorgeberechtigten erklären sich mit der Einhaltung aller notwendigen Maßnahmen der zum Betreuungszeitraum gültigen Covid-19 Schutzmaßnahmenverordnung in vollem Umfang einverstanden (z.B. verpflichtende „Covid-19 Antigen-Tests“ für die Teilnehmer*innen als Zutritts-Voraussetzung, Tragen von FFP2 Masken u.ä.). Sollten Eltern verordnete Maßnahmen verweigern wird das Kind von der Teilnahme ausgeschlossen.